Offizielle WTA-Mitteilungen



Wissenschaftlich-Technische-Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V.

WTA-News / Offizielle WTA-Mitteilungen

Kontaktdaten

Schriftleitung WTA-News:

Dipl. -Ing. J. Gänßmantel, c/o Ingenieurbüro Gänßmantel,

Silcherstr. 9; 72358 Dormettingen / Zollernalb,

Tel.: +49 7427 91 47 46; Fax: +49 7427 91 49 64; e-mail: buero@gaenssmantel.de

Dipl. –Ing. K. Horn, c/o Ingenieurtechnische Leistungen Kornelia Horn, Dorfstraße 5, 06386 Südliches Anhalt OT Scheuder; e-mail: konnyhorn@freenet.de

WTA-Geschäftsstelle:

Susanne Schneider,

Ingolstädter Straße 102, D-85276 Pfaffenhofen

Tel.: +49 89 57 86 97 27; Fax: +49 89 57 86 97 29

Internet: http://www.wta.de; e-mail: wta@wta.de

Schriftleitung WTA-Merkblätter / WTA-Reviewed:

Dipl.-Ing. Dr. techn. Clemens Hecht,

c/o TU Wien, Zentrum für Bauphysik und Bauakustik,

Karlsplatz 13/E2062, A-1040 Wien Tel.:+43 1 588 01-20654; Fax +43 1 588 01-20698;

e-mail: clemens.hecht+E206@tuwien.ac.at

Redaktion WTA- Reviewed:

Dipl.-Ing. Dr. techn. Clemens Hecht,

c/o TU Wien, Institut für Hochbau und TechnologieZentrum für Bauphysik und Bauakustik, Karlsplatz 13/E2062, A-1040 Wien Tel.:+43 1 588 01-20654; Fax +43 1 588 01-20698;

e-mail: clemens.hecht+E206@tuwien.ac.at

WTA-Academy:

Dipl. –Ing. J. Gänßmantel, c/o Ingenieurbüro Gänßmantel,

Silcherstr. 9; 72358 Dormettingen / Zollernalb,

Tel.: +49 7427 91 47 46; Fax: +49 7427 91 49 64; e-mail: buero@gaenssmantel.de

Dipl.-Ing. M. Ellinger, c/o Bau-Beratungs-Büro Bernau,

Bläsiweg 2, 79872 Bernau, Tel.: +49 7675 92 99 50.; e-mail: ing.ellinger@online.de

Die WTA-News finden Sie auch im Internet unter http://www.wta.de. Dort stehen im Archiv sämtliche Ausgaben der WTA-News ab 1-2000 als PDF-Downloads zur Verfügung.

Inhaltsverzeichnis

Kontaktdaten	4
Aus der WTA: Vorstand	6
Aus der WTA: Regionale Gruppen	6
Aus den WTA-Referaten	7
WTA-Vorschau: Referats- und Arbeitsgruppensitzungen	9
WTA-Termine !!!	10
WTA-Terminkalender	14
Veranstaltungen – Rückblick	14
Veranstaltungen/ Messen/ Tagungen – Ausblick	16
Weiterbildung	22
Nachrichten – Ereignisse	25
Pressemitteilung	26
Neue Bücher/ Book Reviews	27

Aus der WTA: Vorstand

Siehe WTA-Termine

Aus der WTA: Regionale Gruppen

Die nachfolgenden Informationen bezüglich der Aktivitäten der regionalen WTA-Gruppen (Veranstaltungen wie Konferenzen, Workshops, Seminare, Stammtische usw.) berücksichtigen den bis zum 31. Januar 2011 von den verantwortlichen Leitern der regionalen Gruppen bei den WTA-News in Dateiform eingereichten Informationsstand.

Gruppe CH – WTA Schweiz

Es liegen keine Informationen vor.

Gruppe NL/VL – WTA Nederland/Vlaanderen

Es liegen keine Informationen vor.

Gruppe D – WTA Deutschland

Mitgliederversammlung der regionalen Gruppe WTA-Deutschland

Tagungsort: Saal im Gasthaus Bayerischer Hof, Leipzig

Datum: 19. November 2010

Uhrzeit: 17:00 – 19:00

Teilnehmer: 49 stimmberechtigte Mitglieder

11 Stimmrechtübertragungen

Ablauf der Mitgliederversammlung

Top 1: Begrüßung

Top 2: Bericht des 1. Vorsitzenden

Herr Geburtig verwies darauf, dass die Mitgliederversammlung vereinbarungsgemäß im Wechsel zwischen Weimar (ungerade Jahre) und in Leipzig anlässlich der Messe Denkmal (gerade Jahre) stattfindet. Die nächste reguläre Mitgliederversammlung in Weimar würde somit wieder im November 2011 stattfinden.

Top 3: Ehrung Dr. Erler

Herr Leimer übernahm die schöne Aufgabe, Herrn Erler im Rahmen der Mitgliederversammlung mit der goldenen Ehrennadel der WTA für sein Engagement auszuzeichnen.

Top 4: Bericht der Finanzen

Herr Gänßmantel berichtete über die finanzielle Situation der WTA-D. Seit dem 1. Juli 2010 werden auch für die regionale deutsche Gruppe die gleichen Abrechnungsmodalitäten angewandt, wie für die anderen regionalen Vereinigungen der WTA e. V. Aus diesem

6 WTA News 1/2011

Grund ist auch keine explizite Kassenprüfung für die WTA-D notwendig, da diese im Rahmen der Kassenprüfung der WTA e. V. ohnehin durchzuführen ist.

Die genauen Unterlagen des Vortrags von Herrn Gänßmantel stehen im Mitgliederbereich der Internetseiten der WTA zur Verfügung.

Top 5: Entlastung des Vorstands

Turnusmäßig standen Neuwahlen an. Herr Gieler wurde als Wahlleiter vorgeschlagen und einstimmig zum Wahlleiter bestimmt.

Der Wahlleiter stellte fest, dass die Mitgliederversammlung mit 49 stimmberechtigten Mitgliedern sowie 11 Stimmrechtübertragungen beschlussfähig war.

Der Vorstand wurde einstimmig entlastet.

Top 6: Wahl eines neuen Vorstands

Der bisherige Vorstand wurde wieder gewählt. Die Vorstandsmitglieder, Herr Gerd Geburtig, Herr Frank Essmann, Herr Dr Anatol Worch, Herr Jürgen Gänßmantel nahmen die Wahl an.

Ein(e) Kassenprüfer (in) wurde nicht gewählt, da diese Funktion auf Grund der finanziellen Regelung innerhalb der WTA e. V. nicht notwendig ist.

Top 7-9: Kooperationen mit der VdL, dem DHBV und EIPOS

Top 10-12: Tätigkeiten beim DIN, Planungen 2011, Sonstiges

Entsprechend dieser Tagesordnungspunkte wurde über die verschiedenen Kooperationen der WTA-Deutschland, die Tätigkeit beim DIN, die Planungen für 2011 und sonstige Themen berichtet und diskutiert. Weitere Einzelheiten können dem Protokoll zur Mitgliederversammlung entnommen werden.

Mitglieder der WTA-D

In unregelmäßigen Abständen sollen in dieser Rubrik WTA-Mitglieder und ihre Hobbies vorgestellt werden.

Wer sich und sein Hobby hier in den WTA-News gerne vorstellen möchte, wende sich bitte an die Schriftleitung der WTA-News.

Aus den WTA-Referaten

Die nachfolgenden Informationen bezüglich der Aktivitäten der einzelnen WTA-Referate (Treffen der Arbeitsgruppen, geplante und durchgeführte Referatssitzungen, erarbeitete WTA-Merkblätter, Merkblattentwürfe, Veranstaltungen usw.) berücksichtigen den bis zum 31. Januar 2011 von den einzelnen Referatsleitungen bei den WTA-News in Dateiform eingereichten Informationsstand.

WTA-Referat 4: Mauerwerk und Bauwerksabdichtung

Arbeitsgruppe 4.11: Messung der Feuchte von mineralischen Baustoffen

Die konstituierende Sitzung wurde am 28.09.2010 durchgeführt.

Ort: Institut für Bautenschutz, Baustoffe und Bauphysik

Dr. Rieche und Dr. Schürger GmbH & Co. KG

Daimlerstr. 18, 70736 Fellbach

Es wurden folgende Punkte behandelt:

- 1. Tagesordnung
- 2. Urheberrechte
- 3. Vorstellung der Sitzungsteilnehmer
- 4. Erörterung und Festlegung des Bearbeitungsweges
- 5. Wahl eines Arbeitsgruppenleiters Herr Dr. Schürger wurde zum Arbeitsgruppenleiter gewählt. Herr Dr. Schürger nahm die Wahl an.
- 6. Wahl eines Stellvertreters / Schriftführers Frau Zepf wurde zur Stellvertreterin / Schriftführerin gewählt. Frau Zepf nahm die Wahl an.
- 7. Wahl eines Pressesprechers nicht erforderlich.
- 8. Sonstige Wahlen / sonstige Funktionen Nicht erforderlich.
- 9. Festlegung der Aufgabenverteilung, des Bearbeitungsablaufes, der Bearbeitungszeit
- 10. Nächster Sitzungstermin

Freitag, 11.03.2011, 9:00 Uhr

Ort: Institut für Bautenschutz, Baustoffe und Bauphysik

Dr. Rieche und Dr. Schürger GmbH & Co. KG, Daimlerstr. 18, 70736 Fellbach

11. Verschiedenes

Wer nähere Informationen zum Protokoll wünscht bzw. Anfragen hat, wendet sich bitte an die Leitung der Arbeitsgruppe bzw. an die Referatsleitung.

WTA-Referat 8/ Arbeitsgruppen-Sitzungen AG 8.3 "Holzbalkendecke"

Die Arbeitsgruppensitzung fand in Leipzig am 19.11.2010 statt.

Da U. Thümmler aufgrund privater Umstände derzeit die AG-Leitung nicht mehr wahrnehmen kann, hat er darum gebeten kommissarisch einen anderen Arbeitsgruppenleiter zu benennen. Er hat seinerseits bereits M. Ellinger angefragt. Die TN erklären sich mit der kommissarischen Arbeitsgruppenleitung durch Marc Ellinger einverstanden.

Auf der Tagesordnung stand die Bearbeitung des Merkblattes MB 8-14

Die nächste Arbeitsgruppensitzung soll in Anlehnung an den WTA Tag 2011 am 10.03.2011 in Fulda erfolgen.

Wer nähere Informationen zum Protokoll wünscht bzw. Anfragen hat, wendet sich bitte an die Leitung der Arbeitsgruppe.

WTA-Vorschau: Referats- und Arbeitsgruppensitzungen

WTA-Referat 4 "Mauerwerk"

Die **nächste Referatssitzung** findet am Dienstag, den 22. März 2011 um 09.30 Uhr in Heidelberg statt.

WTA-Referat 4 "Mauerwerk"

WTA-Arbeitsgruppe 4.11

Messung der Feuchte von mineralischen Baustoffen

Achtung!: Terminabsage für die 2. Arbeitsgruppensitzung am 11.03.2011

Neuer Termin der 2. Arbeitsgruppensitzung:

Freitag, 08.04.2010, 9:00 Uhr,

Ort: Institut für Bautenschutz, Baustoffe und Bauphysik

Dr. Rieche und Dr. Schürger GmbH & Co KG

Daimlerstr. 18 70736 Fellbach

WTA-Referat 8 "Fachwerk/ Holzbauwerke": Referats-Sitzung 2011

Termin: 26. bis 27. Mai 2011

Ort: Quedlinburg

WTA-Termine !!!

Zur Erinnerung

■ WTA-Tag 2011 am 10. und 11. März 2011 in Fulda

10. März WTA-Tag 2011

WTA-Mitgliederversammlung

WTA-Reports

11. März 27. WTA-Kolloquium

"Dauerhaftigkeit von Beton und Energieeffizienz"

Ort: Fulda, Hochschule Fulda

Marquardstrasse 35 D- 36039 Fulda

Gebäude K Hörsaal K 115

Veranstalter: WTA e.V.

Geschäftsstelle Ingolstädter Str. 102 D-85276 Pfaffenhofen Tel.: +49 (0)89 57 86 97-27 Fax: +49 (0)89 57 86 97-29 e-mail: wta@wta.de

Internet: www.wta.de

Kostenbeiträge: WTA-Mitgliederversammlung nur für Mitglieder

WTA Reports frei

WTA-Kolloquium inkl. TB 100.00 € WTA-Mitglieder inkl. TB 60.00 € Behördenangehörige inkl. CD 60.00 €

WTA-Studenten frei Studenten HS Fulda frei Studenten 15.00 € Tagungsband 20.00 €

CD 15.00 €

Event, für Begleitpersonen 25.00 €

Aktuelle Informationen finden Sie unter www.wta.de/WTA-Tag2011

10. März 2011 WTA-Mitgliederversammlung

08.30 Uhr Empfang und Kaffee

09.00 Uhr Beginn der Mitgliederversammlung

- Genehmigung des Protokolls
- Rechenschaftsbericht des Präsidenten
- ▶ Kassenbericht des Vorstandsmitgliedes Finanzen
- Revisionsbericht der Prüfungskommission
- Bericht zur Öffentlichkeitsarbeit
- Berichte der WTA-Center
 WTA-Geschäftsstelle, WTA-Akademie, WTA-Schriften. WTA-Zertifizierung
- Bericht des Sprechers des Beirates
- Berichte der Leiter der regionalen Gruppen
- Entlastung des Vorstandes
- Wahlen
- Weitere TOP's/Themen auf Antrag (bis 15.02.2011 bei der Geschäftsstelle einzureichen)
- Ziele der WTA und weitere Arbeit
- 11.00 12.00 Uhr Berichte der Referatsleiter

12.00 - 13.30 Uhr Mittagspause

10. März 2011 WTA-Reports

(Teilnahme für WTA-Mitglieder und Gäste kostenlos)

13.30 Uhr Grußwort der Schirmherrin

Cornelia Zuschke, Stadtbaurätin der Barockstadt Fulda

13.40 Uhr Verleihung WTA-Preis 2011

Vorträge aus den WTA-Referaten

Prof. Dr.-Ing. Rolf P. Gieler

14.15 Uhr "Alternative Bekämpfungsverfahren"

Lutz Parisek, Parisek saniert GmbH + Co. KG

14.30 Uhr "Mikrowellenheizverfahren"

Steffen Steinbach, MTB Mikrowellen Technik

14.45 Uhr "Holzergänzungen für tragende Holzbauteile"

Dipl.-Ing. Gero Hebeisen, Lömpel-Bautenschutz GmbH & Co. KG

15.00 Uhr "Holzergänzung für nichttragende Holzbauteile"

Dipl.-Ing. Jochen Wenk, Architektur- und Sachverständigenbüro Wenk

15.15 Uhr "Probeentnahme an Holzbauteilen für biologische Untersuchungen"

Dipl.-Ing. Ekkehard Flohr, Ingenieurbüro E. Flohr GmbH

15.30 Uhr "Restaurierung von Ortterrazzoböden"

Dipl.-Ing. Peter Machner, AMPA für Bauwesen, Uni Kassel

15.45 Uhr "Überarbeitung des Merkblattes 4-6-05

(Nachträgliches Abdichten erdberührter Bauteile)"

Dipl.-Ing. (FH) Stephan Keppeler, ISOTEC Franchise-Systeme GmbH

16.00 - 16.30 Uhr Kaffeepause

16.30 Uhr "Qualitätsmanagement der Betoninstandsetzung"

Dipl.-Ing. Helena Eisenkrein, TU Dortmund

16.45 Uhr "Frischbeton in der Instandsetzung. Maßnahmen zum Überwachen der Qualität in der Schweiz"

Manfred Kohler, *BeKoSa* GmbH

 $17.00~\mathrm{Uhr}$ "Klimastabilisierung bei beschränkten Eingriffmöglichkeiten

durch Handlungsempfehlungen"

Dipl.-Ing. (FH) C. Arnold, Hochschule Fulda

17.15 Uhr "Energieeinsparung am Baudenkmal

"Neuland" ein Pilotprojekt aus Wolfsburg"

Dipl.Ing. Heidi Fengel, Stadt Wolfsburg Denkmalpflege

17.30 Uhr "Ertüchtigung von Holzbalkendecken"

Dipl.-Ing. Uli Thümmler, IB für Holzbau und Bauwerkserhaltung

19.00 Uhr WTA-Event

11. März 2011

"Dauerhaftigkeit und Energieeffizienz"

09.00 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. Hans-Peter Leimer; Präsident WTA e.V.

Sektion 1 Dauerhaftigkeit von Beton - Instandhaltung - Schäden

Chairman Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht

 $09.15 \ Uhr \ Eigentum \ verpflichtet! \ Instandhaltung \ und \ Wartung \ von \ Stahlbetonbauwerken.$

Was müssen Eigentümer, Planer und Unternehmer beachten?

Rechtsanwältin Birgit Schaarschmidt, Rechtsanwaltskanzlei, Frankfurt Prof. Dr.-Ing. Rolf P. Gieler, Ingenieur- und Sachverständigenbüro, Fulda

09.45 Uhr Wasserspeicherung in der Antike und Moderne - Wissenschaftlicher Vergleich der Mörteltechnologien

M. Sc. Dipl.-Ing. (FH) Jens Heinrichs, Hochschule Karlsruhe, Institut für Prävention im Bauwesen

10.15 Uhr Alkali-Kieselsäure-Reaktion: Ursachen, Schäden und

vorbeugende Maßnahmen

Dipl.-Ing. Colin Giebson, Bauhaus-Universität Weimar, Finger-Institut für Baustoffe

Kaffeepause

Sektion 2 Dauerhaftigkeit von Beton -Instandsetzung - Methoden

Chairman Prof. Dr.-Ing. Rolf P. Gieler

11.15 Uhr Possibilities of Determining Properties of Cracks in Concrete and their Sanitation by using the Method of Injection

Prof. Ph.D. Drochytka, Rostislav, Ing. Ph.D. Bydžovský, Jiří, Ing. Ph.D. Dufka, Amos, Brno University of Technology

11.45 Uhr Design of consolidation and strengthening of concrete structures –the added value of a thorough pre-investigation

Prof. dr. ir. Luc Schueremans, Katholieke Universiteit Leuven

12.15 Uhr Polymermodifizierter selbstverdichtender Beton in der Instandsetzung Dr.-Ing. Kay Andre Bode, Prof. Dr.-Ing. Andrea Dimmig-Osburg, Bauhaus-Universität Weimar, Finger-Institut für Baustoffe

Mittagspause

Sektion 3 Energieeffizienz - Regelwerke und Umsetzung

Chairman Dr.-Ing. Gerd Geburtig

14.15 Uhr BEE (Building Energy Efficiency) Simulations – possibilities to estimate the na-tional potential of CO₂-Emissions

Prof. Dr.-Ing. Hans-Peter Leimer, HAWK Hochschule Hildesheim, Baukonstruktion und Bauphysik

14.45 Uhr Energieeffizienz im Gebäudebestand im europäischen und nationalen Rahmen

Dipl.-Ing. Frank Essmann, tha - Ingenieurbüro Essmann, Mölln

15.15 Uhr Potenziale bei der energetischen Sanierung von Wohnhochhäusern.

Chancen einer inte grativen Planung

Dipl.-Ing. Jörg Sturm, sturm und wartzeck architekten, Dipperz, Prof. Dr.-Ing. Rolf P. Gieler, Ingenieur- und Sachverständigenbüro, Fulda

Kaffeepause

Sektion 4 Energieeffizienz – Bauphysik und Klimatisierung

Chairman Dipl.-Ing. Frank Essmann

16.15 Uhr Grenzen der energetischen Sanierung mittels Innendämmungen Dr.-Ing. Dipl. Physiker Anatol Worch, MPA Braunschweig

16.45 Uhr Energetische Ertüchtigung von denkmalgeschützten Stahlbetonbauwerken Prof. Dr.-Ing. Harald Garrecht, TU Darmstadt)

17.15 Uhr Klimatisierung der Fürstengruft zu Weimar. Klimamonitoring, Automatisierung von Lüftungsanlagen und Bauteilheizung, Betriebsergebnisse.

Prof. Dr.-Ing. Bernd Cuno, Hochschule Fulda, Elektrotechnik und Informationstechnik

WTA News 1|2011 13

WTA-Terminkalender

Der aktuelle Veranstaltungskalender ist auf der Internetseite www.wta.de einsehbar. Die aktuellen Termine für externe Veranstaltungen im Internet unter www.wta-international.org/Kalender oder unter www. wta-coference.org nachzulesen. WTA-Mitglieder erfahren die Termine interner Veranstaltungen wie Arbeitsgruppen- oder Referatssitzungen nach erfolgter Anmeldung unter WTA-Intern.

Veranstaltungen – Rückblick 60 Jahre DHBV

Mit einem Galaabend auf dem Bonner Petersberg feierte am 19. September 2010 der DHBV sein 60-jähriges Verbandsjubiläum. In seiner Festrede vor 200 DHBV-Mitgliedern und geladenen Gästen erinnerte Verbandspräsident Horst Eickhoff an die Anfänge des Verbandes und betonte, dass ohne die unermüdlichen Anstrengungen der Mitglieder, die Qualität in der Sanierung ständig zu verbessern, der DHBV nicht die Position erreicht hätte, die er heute im Handwerk einnimmt. Die Früchte dieser Arbeit sind heute die Ausbildungsberufe "Fachkraft für Holzund Bautenschutzarbeiten und "Holz- und Bautenschützer". Dass dies erreicht werden konnte, ist das Ergebnis einer überzeugenden Verbandsarbeit und der engen Zusammenarbeit mit den Organisationen des Handwerks.

"Der DHBV - so Horst Eickhoff - ist heute der von Politik und Wirtschaft anerkannte Vertreter der gesamten Branche." Was der Verbandspräsident zum Zeitpunkt seiner Rede noch nicht wusste, für ihn hatte der Verbandsrat als Höhepunkt des Festabends die höchste Auszeichnung vorgesehen, die der DHBV zu vergeben hat. Entsprechend erhielt Horst Eickhoff für seine außerordentlichen Verdienste aus der Hand seiner beiden Vizepräsidenten die "Goldenen Verdienstmedaille" überreicht, was die Mitglieder mit stehenden Ovationen bedachten.

Insgesamt hatte die dreitägige Jubiläumsveranstaltung einige Höhepunkte zu bieten. Den Anfang machte traditionell die Sachverständigentagung am Donnerstagnachmittag und Freitagvormittag. Aufgrund des besonderen Anlasses hatten Georg Brückner und Michael Diehl mit den Referenten Prof. Dr. Rapp, Prof. em. Dr. Willeitner und Prof. Dr. Oswald ein hochkarätiges Fachprogramm zusammengestellt. Aber nicht nur das Fachliche stand diesmal im Vordergrund. In Anlehnung an die 60 Jahre des Verbandes bot der DHBV seinen Mitgliedern am Samstag eine Zeitreise in die Vergangenheit an. Diese Reise führte in das historische Museum der Bundesrepublik Deutschland mit seiner beeindruckenden Ausstellung zur Gesamtdeutschen Nachkriegsgeschichte. Selten, dass ein Rahmenprogramm von den Teilnehmern derart begeistert aufgenommen wurde, konnte sich doch jeder mit seiner eigenen Geschichte wiederfinden.

Der nächste Verbandstag findet vom 15.-17. September 2011 im thüringischen Suhl statt.



Festabend auf dem Petersberg



Verbandspräsident Horst Eickhoff (Mitte)



Der Petersberg

Veranstaltungen/Messen/Tagungen – Ausblick

17. Fachtagung "Natursteinsanierung"

Am 25. März 2011 findet die 17. Fachtagung "Natursteinsanierung" an der Hochschule für Technik (HFT)Stuttgart statt.

Neben Themen zur Restaurierung von Naturstein und der Sanierung von Natursteinmauerwerk werden Probleme und Lösungsansätze für die Erhaltung einer Betonskulptur von 1961 vorgestellt. Mit den zusammengestellten Vorträgen und Fachbeiträgen soll wieder ein interessanter Tag mit einem interdisziplinären Erfahrungs- und Wissensaustausch geboten werden. Ausstellungen von Fachfirmen und Buchverlagen werden das Vortragsprogramm abrunden. In den Pausen bieten sich vielfältige Möglichkeiten des Informierens und des Gedankenaustausches.

Programm

8.00 Uhr Anmeldung

9.00 Uhr Begrüßung und Informationen

9.10 Uhr Farbiges Gestalten von Natursteinoberflächen im Zusammenhang mit Restaurierungsmaßnahmen

Thomas Schubert, Restaurator, Berlin

9.40 Uhr Verschwärzung von Sandsteinoberflächen durch Eisen-/Manganoxide, neue Ergebnisse zu Ursache und restauratorischer Behandlung mittels Kompressen

Dr. Friedrich Grüner, MPA Universität Stuttgart

Otto Wölbert, LAD im RP Stuttgart

Luzius Kürten, Dipl.-Restaurator, Stegen

Jennifer Riemann, Dipl.-Restauratorin, LAD im RP Stuttgart

10.10 Uhr Der ehemalige Hindenburgbau in Stuttgart Trümmerbruch-Beton und Muschelkalk der Nachkriegszeit – Schadensanalyse, konstruktive Probleme und Instandsetzungsmöglichkeiten

Till Läpple, Manuel Sauter, Dipl.-Ing. Architekten, strebewerk, Stuttgart Prof. Dr. Gabriele Grassegger, HFT Stuttgart

10.40 Uhr Kaffeepause

11.30 Uhr Natursteinrestaurierung des Bremer Doms St. Petri 2009/2010 Vorstellung der Maßnahmen aus Bauherrensicht

Axel Krause, Dipl.-Ing. Architekt, Bremische Evangelische Kirche, Bremen

12.00 Uhr Natursteinrestaurierung des Bremer Doms St. Petri 2009/2010 Umsetzung und Ausführung

Gerhard Buchenau, Claus Ellenberger Bau GmbH, Herleshausen

12.30 Uhr Ulmer Münster, Projekt südlicher Chorturm

Dr.-Ing. Ingrid Helm-Rommel, Münsterbaumeisterin, Ulm Otto Wölbert, LAD im RP Stuttgart

13.00 Uhr Mittagspause

14.00 Uhr Gewölbekonsolidierung an der Grabeskirche Aachen – eine komplexe

Festigungsaufgabe

Dr. Georg Hilbert, Remmers Fachplanung, Löningen Elisabeth Ghaffari, Hochschule f. Angewandte Kunst, Wien Barbara Probst, Ingenieurbüro Hahn-Helten, Aachen

14.30 Uhr Die Betonsäule "eléments interchangeable" (1961) von Hans Arp

Einführung – Problemstellung – Restaurierung

Tobias Hotz, Dipl.-Konservator/Restaurator FH, Bildhauermeister, TH-Conservations, CH-Weinfelden

14.50 Uhr Die Betonsäule "eléments interchangeable" (1961)von Hans Arp

Präventation am Bau - Methoden und Ergebnisse

Prof. Dr. Andreas Gerdes, lonys AG, Eggenstein Leopoldshafen

15.20 Uhr Kaffeepause

16.20 Uhr Spannanker im historischen Mauerwerk bohren, einbauen und verpressen

Dipl.-Ing. Georg Suckmann, Hansjörg Stepper,

August Wolfsholz Ingenieurbau GmbH, Leonberg

16.50 Uhr Bewahren, Bewehren, Wiederaufbauen von Natursteinbauten.

Drei Beispiele

Prof. Dr.-Ing. Dr. ec. Fritz Wenzel, Karlsruhe

17.45 Uhr Schlusswort

Prof. Dr. Gabriele Grassegger

Tagungsort:

HFT, Veranstaltung im Bau I der HFT, Aula und Lichthof im EG

Schellingstr. 24, 70174 Stuttgart (Stuttgart-Mitte) Parkmöglichkeit im Parkhaus Hofdienergarage)

Falls Änderungen des Hörsaals stattfinden, werden diese im Internet oder als Aushang bekannt gegeben.

Hinweise zur Teilnahme:

Die Teilnahmegebühr berägt 160,– EUR, für die Mitarbeiter des LAD Esslingen und der drei Referate an den Regierungspräsidien Baden-Württemberg 80,– EUR,

für Studenten und Lehrlinge 50,- EUR (Preise inkl. 19 % MwSt).

Der Preis enthält die Tagungsgebühr, den Tagungsband, Mittagessen, Pausenverpflegung sowie das Rahmenprogramm.

Anmeldung

per Post, Fax oder E-Mail bei:

Dr.-Ing. Gabriele Patitz

Alter Brauhof 11

76137 Karlsruhe

E-Mail: patitz@t-online.de

Fax: +49 (0)721 - 3 84 41 99

Weitere Informationen:

http://www.hft-stuttgart.de

WTA News 1 | 2011 17

■ Wandmalereien in freier Bewitterung.

Eine Veranstaltung des HORNEMANN INSTITUTes des HAWK

Konservatorische Herausforderungen am UNESCO-Weltkulturerbe Konstantinbasilika Trier

Internationale Tagung, 7.- 9. April 2011

Weitere Informationen unter:

www.hornemann-institut.de/german/Tagung_Wandmalereien_Trier.php

37. Aachener Bausachverständigentage 11./12. April 2011

Rahmenthema:

Flache Dächer: nicht genutzt - begangen - befahren - bepflanzt

Flachdächer, Dachterrassen, Grün- und Parkdächer bergen als klimatisch stark beanspruchte Bauteile ein hohes Schadenspotential. Sie erfordern daher beim Neubau wie bei Arbeiten im Bestand die besondere Aufmerksamkeit von Planern, Ausführenden und Sachverständigen.

Wie das nebenstehende Programm zeigt, werden während der 37. Aachener Bausachverständigentage typische neue Problemstellungen dargestellt und diskutiert und in einen größeren Zusammenhang gestellt.

Die Entwicklung der Regelwerke legt es nahe, während der Tagung zwei aktuelle Themenkomplexe kontrovers zu diskutieren:

- Die Vor- und Nachteile der geplanten Aufspaltung der Bauwerksabdichtungsnorm DIN 18195 in separate, bauteilbezogene Einzelnormen
- die Bedeutung und den Inhalt des ganz neu erschienenen "DIN Fachbericht 4108 Teil
 8 Vermeidung von Schimmelwachstum in Wohngebäuden".

Flache Dächer: nicht genutzt - begangen - befahren - bepflanzt

Leitung: Prof. Dr.-Ing. Rainer Oswald, Dipl.-Ing. Matthias Zöller

Montag, den 11. April 2011

09.30 Uhr Begrüßung

Tätigkeitsbericht des AIBau

09.50 Uhr

1. Neue Entwicklungen im Baurecht - Konsequenzen

für den Sachverständigen

Uwe Liebheit, Vors. Richter am OLG i.R., Lehrbeauftragter der FH Steinfurt 10.30 Uhr Pause

WTA News 1/2011

11.00 Uhr

2. Planerische Voraussetzungen für Flachdächer mit hohen Zuverlässigkeitsanforderungen

Dipl.-Ing. Matthias Zöller, AIBau, Aachen

11.40 Uhr

3. Fallbeispiel AIBau

Sturm, Hagelschlag, Jahrhundertregen - Praxiskonsequenzen für Dachabdichtungs-Werkstoffe und Flachdachkonstruktionen

Kurt Michels, Obmann DIN 18531 Dachabdichtungen,

Dachdeckermeister, Mayen

12.30 Uhr Podiumsdiskussion

13.00 Uhr Mittagspause

14.20 Uhr

4. Typische Konfliktfälle bei der Erfüllung der Wärmeschutzanforderungen der EnEV bei Dachinstandsetzungen

Dipl.-Ing. Martin Oswald, M.Eng., AIBau, Aachen

14.50 Uhr

5. Fallbeispiel AIBau

Kostenträchtige Fallstricke beim Brandschutzkonzept von Flachdächern

Dipl.-Ing. Thomas Hegger, stellv. Obmann DIN 18234,

FVLR Dienstleistungen GmbH, Detmold

15.40 Uhr Pause

16.10 Uhr

6. Fallbeispiel AIBau

Das abdichtungstechnische Schadenspotential von Fotovoltaik- und Solaranlagen

Josef Rühle, Dachdeckermeister und Auditor,

Geschäftsführer Technik des ZVDH, Köln

17.00 Uhr

7. 50 Jahre Flachdach: Bautechnik im Wandel der Zeit

Dr. Eberhard Hoch, Herford

17.30 Uhr Podiumsdiskussion

18.00 Uhr **Ende** 1. Tag

ab

19.00 Uhr Treffen im Foyer des Eurogress

Dienstag, den 12. April 2011

08.30 Uhr

8. Fallbeispiel AIBau

Sind WU-Dächer anerkannte Regel der Technik?

Prof. Dipl.-Ing. Claus Flohrer, ö.b.u.v. Sachverständiger IHK Offenbach, Hochtief Construction AG, Mörfelden-Walldorf

WTA News 1|2011 19

09.20 Uhr

9. Fallbeispiel AIBau

Typische Fehlerquellen bei Extensivbegrünungen

Dipl.-Ing. Bernd W. Krupka, Freier Landschaftsarchitekt,

ö.b.u.v. Sachverständiger AKN, Bad Pyrmont

10.10 Uhr Podiumsdiskussion

10.30 Uhr PAUSE

11.00 Uhr

10. Pro + Kontra – Das aktuelle Thema:

Normen - Qualitätsgarant oder Hemmschuh der Bautechnik? Nutzen und Gefahren der Normung aus der Sicht des Sachverständigen Prof. Dr.-Ing. Rainer Oswald, AIBau, Aachen

11.20 Uhr

11. Einheitliche Standards für alle Abdichtungsaufgaben - Zur Notwendigkeit einer übergreifenden Norm für Bauwerksabdichtungen

Dipl.-Ing. Hans-Peter Sommer, Obmann DIN 18195,

Ingenieurbüro für Bauwerksabdichtung, Horst

11.40 Uhr

12. Notwendigkeit und Vorteile einer Neugliederung der Abdichtungsnormen aus der Sicht des DIBt

Baudirektor Christian Herold, Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin

12.00 Uhr

13. Gemeinsame Abdichtungsregeln für nicht genutzte und genutzte Flachdächer - Vorteile und Probleme

Kurt Michels, Obmann DIN 18531 Dachabdichtungen, Dachdeckermeister, Mayen

12.20 Uhr

14. Zur Konzeption einer neuen Norm für die Abdichtung von Flächen des fahrenden und ruhenden Verkehrs

Dr.-Ing. Ernst-Joachim Vater, Obmann DIN 18532, Berlin

12.40 Uhr Podiumsdiskussion

13.00 Uhr MITTAGSPAUSE

14.20 Uhr

15. Praxiserfahrungen und Lösungsansätze bei niveaugleichen Türschwellen Dipl.-Ing. Klaus Wilmes, Dipl.-Ing. Matthias Zöller, AIBau, Aachen 14.50 Uhr

16. DIN-Fachbericht 4108-8: 2010-09: Vermeidung von Schimmelwachstum in Wohngebäuden - Zielrichtung und Hintergründe

Dr.-Ing. Martin H. Spitzner, Obmann DIN 4108; FIW - Forschungsinstitut für Wärmeschutz e.V., München

20 WTA News 1/2011

15.30 Uhr

17. Sind Schimmelgutachten normierbar? Kritische Anmerkungen zum DIN-Fachbericht 4108-8: 2010-09

Prof. Dr.-Ing. Rainer Oswald, AIBau, Aachen

16.00 Uhr Podiumsdiskussion 16.30 Uhr Ende der Veranstaltung Änderungen vorbehalten!

Kontakt:

Aachener Institut für Bauschadensforschung und angewandte Bauphysik gGmbH

AIBAU gGmbH Telefon: 0049 / 241 / 910 507 - 0 Theresienstr. 19 Telefax: 0049 / 241 / 910 507 - 20

52072 Aachen email: info@aibau.de Germany www.aibau.de

WTA News 1/2011 21

Weiterbildung - Eine Auswahl

Aus der Fülle der Möglichkeiten zur beruflichen Weiterbildung und zur Vertiefung von Fachwissen kann und soll unter dieser Rubrik nur eine Auswahl vorgestellt werden, um dem Leser Hinweise, aber auch Anregung zu geben.

E-learning Kurse des HORNEMANN INSTITUTes des HAWK

- Prof. Dr. Ursula Schädler-Saub: Restaurierungstheorien und Restaurierungsmethoden von der Mitte des 20. Jahrhunderts bis heute, 14. März bis 5. Juni 2011
- Dipl.-Rest. Christina Duhme M.A., Dipl.-Rest. Mirja Harms M.A., Prof. Dr. Gerdi Maierbacher-Legl: Eiche aus restauratorischer Sicht. Wachstum Verwendung Schäden Untersuchungsmethoden, 11. April bis 21. Mai 2011

HAWK

Hochschule für angewandte Wissenschaft und Kunst Hildesheim/Holzminden/Göttingen Fakultät Erhaltung von Kulturgut

HORNEMANN INSTITUT

Kardinal-Bertram-Strasse 36 31134 Hildesheim Tel. +49 5121 408179

Fax. +49 5121 408185

Homepage: http://www.hornemann-institut.de

Denkmalpflege und Bestandsentwicklung (ESDB)

Ein Weiterbildungsprojekt der Technischen Universität Dresden und der DenkmalAkademie in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

Tagesseminare

Brandschutz im Baudenkmal - Grundlagen

Freitag, 11. März 2011 in Bonn, 120,-€

Energetische Ertüchtigung von Steingebäuden und Mauerwerk

Freitag, 1. April 2011 in Potsdam, 120,–€

Friedhöfe als Kulturdenkmal

Freitag, 27. Mai 2011 in Berlin, 120,-€

Wochenkurse

Wochenkurs 4

Besondere Aspekte der Baudenkmalpflege: Archäologie, Materialkunde, Ökologie 14. - 18. März 2011 in Dresden

Wochenkurs 5

Integrierte Planung und Prozesssteuerung - vom Entwurf zur Bauüberwachung 11. - 15. April 2011 in Berlin

Wochenkurs 6

Werkstattpraktikum und Exkursion

9. - 13. Mai 2011 in Naumburg und Weißenfels-Merseburg-Leipzig

Kontakt zu Wochenkursen und Tagesseminaren

DenkmalAkademie

 Bei der Peterskirche 5a
 Denkmalpflege + Entwerfen

 02826 Görlitz
 01062 Dresden

 Tel. 03581/407423
 Tel. 0351/46332529

 Fax 03581/407424
 Fax 0351/46336259

 info@denkmalakademie.de
 esdb@mailbox.tu-dresden.de

Weitere Informationen unter: www.ergaenzungsstudium-denkmalpflege.de

WTA News 1/2011 23

TU Dresden / IBAD

DenkmalAkademie der Deutschen Stiftung Denkmalschutz

UNESCO Weltkulturerbe Trier - Einführung in die Europäische Baustilkunde 25. - 27. März 2011 (Sa. - So.) in Trier

Seminarreise von der Oberlausitz nach Niederschlesien

8. - 12. April 2011 (Fr. - Di.) Start in Görlitz

Wiederverwendung historischer Baustoffe

5. Mai 2011 (Do.) in Romrod

Praktische Hinweise zur Pflege von Holzfachwerk

28. Mai 2011 (Sa.) im Freilichtmuseum Hessenpark

Anmeldung und ausführliche Informationen:

DenkmalAkademie in der Deutschen Stiftung Denkmalschutz Bei der Peterskirche 5a 02826 Görlitz

Tel.: (03581) 64 99 33-0 Fax: (03581) 64 99 33-9 www.denkmalakademie.de info@denkmalakademie.de

Nachrichten – Ereignisse

Deutscher Preis für Denkmalschutz verliehen

Kiel – Das Deutsche Nationalkomitee für Denkmalschutz (DNK) hat in Kiel den Deutschen Preis für Denkmalschutz verliehen. Mit der Silbernen Halbkugel wurden fünf ehrenamtliche Einrichtungen und engagierte Bürger geehrt. "Die Preisträger zeigen uns, wie es gelingen kann, den Respekt vor der Vergangenheit in unser heutiges Leben zu integrieren", sagte Schleswig-Holsteins Kulturminister Ekkehard Klug (FDP) am Montag auf der DNK-Jahrestagung.

Unsere Preisträger haben den Einsatz für den Denkmalschutz aus dem stillen Kämmerlein in die Öffentlichkeit getragen", stimmte Laudatorin Dagmar Reim, Intendantin des Rundfunks Berlin- Brandenburg, zu.

Die Stromer'sche Kulturgut-, Denkmalund Naturstiftung (Erlangen) erhielt den Preis unter anderem für die vorbildliche Pflege des Schlosses Grünsberg im Nürnberger Land. Eckhard Herrel von der Ernst-May-Gesellschaft (Frankfurt) setzt sich für die moderne Architektur Frankfurts ein.

Der Förderverein Stahlmuseum (Brandenburg/Havel) erhält als Zeugnis ostdeutscher Industriegeschichte Teile eines Brandenburger Stahlwerks. Und der studentischen Initiative Beethovenhalle (Bonn) ist es zu verdanken, dass der baukünstlerische Wert der Bonner Beethovenhalle gewürdigt wird. Mit dem undotierten Ehrenpreis wurde auch Harm Paulsen (Schleswig) ausgezeichnet. Er gilt als Vorreiter der Experimentalarchäologie und Vermittler zwischen Forschung und Öffentlichkeit.

Der Deutsche Preis für Denkmalschutz

beinhaltet neben der Silbernen Halbkugel auch den mit 2500 Euro dotierten Journalistenpreis. Die Preisträger sind Dennis Wagner (Mitteldeutscher Rundfunk), Katrin Vetters (Südwestdeutscher Rundfunk), Stefanie Müller-Frank (Deutschlandradio Kultur), Frank Kallensee (Märkische Allgemeine) und Werner Rudolf Kurz (Hanauer Anzeiger).

DNK-Präsidentin Herlind Gundelach machte am Montag auch auf die Schwierigkeiten beim Denkmalschutz aufmerksam. Sie beschrieb die aktuelle Situation des Denkmalschutzes als "nicht gerade rosig". Verständnis und Rückhalt fehlten in der Öffentlichkeit und finanzielle Mittel würden gekürzt. Gundelach: "Wir alle müssen Kritiker, potenzielle Investoren und besonders die politisch Verantwortlichen davon überzeugen, dass ein Denkmal auch ein Standortvorteil sein kann."

WTA News 1 | 2011 25

Pressemitteilung

International Science and Technology Cooperation Award

Bis 2001 lehrte und forschte Professor Dr. Dr. h. c. Folker H. Wittmann als ordentlicher Professor für die Werkstoffe im Bauwesen an der ETH Zürich bis 2001. Nach seiner Emeritierung übernahm er eine Professur an einer chinesischen Universität in Qingdao. Dort baute er neben der Lehre für Doktoranden und Master Studenten ein Forschungszentrum für nachhaltiges Bauen (Centre for Durability and Sustainability Studies) auf. Für seine Leistung in Qingdao sowie für den Aufbau eines internationalen Netzwerkes für die Forschung auf diesem Gebiet wurde er am 14. Januar 2011 mit dem "International Science and Technology Cooperation Award" geehrt. Im Beisein des Staatspräsidenten Hu Jintao und des Premierministers Wen Iiabao. neben anderen hochrangigen Regierungsvertretern, wurde ihm am 14. Januar 2011 im Rahmen einer Feierstunde in der People's Hall in Peking die Urkunde und eine Medaille verliehen. Professor Wittmann betrachtet die Ehrung als Ansporn sich weiter und verstärkt für dieses aktuelle Thema einzusetzen und von chinesischer Seite wurden ihm dazu großzügig Mittel und Unterstützung zugesagt. Professor Wittmann leitet in Freiburg den Aedificatio Verlag, ein Fachverlag für das Bauwesen und angewandte Naturwissenschaften.

Drei der fünf diesjährigen Preisträger kommen aus Deutschland. Der frühere Bundesminister Professor Klaus Töpfer erhielt den Preis für seine Zusammenarbeit mit China auf dem Gebiet der nachhaltigen Entwicklung und insbesondere für moder-

ne Technologien der Wasseraufbereitung. Der Direktor des Max Planck Instituts für Astrophysik in München Professor Albert Börner erhielt die Auszeichnung für den Aufbau von Partnergruppen in Deutschland und China für Grundlagenforschung. Außerdem wurde der Franzose Roger M. Bonnet, Direktor des International Space Science Instituts (ISSI) für seine Zusammenarbeit auf dem Gebiet der Weltraumforschung und Zhongxue Gan aus den USA für das Einführen von "clean energy systems" in China geehrt.

Neue Bücher/ Book Reviews Buchrezension



Michael Grübel

Richtig handeln bei Wasser- und Feuchtigkeitsschäden Gebäudetrocknung in der Praxis

2011, 196 Seiten, 61 Abbildungen und 2 Tabellen, Kartoniert Fraunhofer IRB Verlag ISBN 978-3-8167-8266-7 EUR 25.00 (inkl. MwSt.)

Das Buch beschreibthäufige, charakteristische und außergewöhnliche Schadensverläufe, bei denen Wasser oder Feuchtigkeit im Bereich von Dächern, Wänden, Zwischendecken oder Kellern für Unannehmlichkeiten sorgt. Spannenden Erfahrungsberichten gleich, geben die einzelnen Schadenskapitel umfassend Einblick in Vorgehensweisen und Verfahren, die erfolgreich zur schnellen Erkundung und fachgerechten Behebung von Durchfeuchtungen, Schimmelbefall,

Leckagen etc. angewandt wurden. Zahlreiche in die Fallbeschreibungen eingebettete Info-Kästen machen den Leser mit den unentbehrlichen Wissensgrundlagen vertraut: Bauphysikalische und feuchtigkeitstechnische Zusammenhänge, Baustoffeigenschaften und Materialverhalten. Schadensmechanismen sowie Möglichkeiten und Methoden der Trocknung werden präzise und allgemein verständlich erläutert. Die weit reichenden Erfahrungen, die der Autor in dieses Buch einfließen lässt, helfen, ein Gespür dafür zu entwickeln, ob die in einem konkreten Schadensfall vorgeschlagenen Maßnahmen wirklich taugen, und besser beurteilen zu können, inwieweit Angebotspreise oder in Rechnung gestellte Beträge tatsächlich angemessen sind. So können zusätzlicher Ärger und unnötige Kosten vermieden werden.

WTA News 1|2011 27



Schneider / Sahner / Rast (Hrsg.)

Mauerwerksbau aktuell 2011 Praxishandbuch für Architekten und Bauingenieure

2011, 676 Seiten. 17 x 24 cm. Gebunden. ISBN 978-3-89932-287-3 EUR 69,00 (inkl. MwSt.)

- Aktualisierte Standardbeiträge für die tägliche Praxis
- Entwurf und Baukonstruktion
- Baustoffe
- Bauen im Bestand
- Bauphysik
- Baustatik und Konstruktion
- Baubetrieb und Baukosten
- Baurecht
- Zulassungen
- Normen, Richtlinien
- Neue aktuelle Beiträge
- Modernes Bauen mit Mauerwerk
- Passivhäuser
- Gekrümmte Mauerwerkskonstruktionen
- Gemauerte Keller
- Vermeidung von Rissen im Mauerwerk

- Mauerwerksbaukonstruktion Bewerten, Instandsetzen und Verstärken
- Aktuelle Schallschutzbemessung für wärmedämmende Hochlochziegel
- Innendämmung
- Abfangungen stählerne Verbindungen im Mauerwerksbau
- Neue Entwicklungen im Mauerwerks-Fertigteilbau
- Vergabe öffentlicher Bauaufträge -Was sollten Unternehmen beachten?
- Neue Zulassungen im Mauerwerksbau

"Zuerst formt der Mensch das Gebäude, dann das Gebäude den Menschen."